

Workshop
**Streitschlichtung durch
Schülerinnen
und Schüler**
Konfliktbewältigung in der
Sekundarstufe I – Modul 3

18. bis 19. Januar 2019 (Fr.-Sa.)
Thomas-Morus-Akademie/
Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg

Einladung

Konflikte sind auch in Schulen nicht abzuschaffen. Sie gehören zum Leben dazu. Die eigentliche Herausforderung besteht jedoch im Umgang mit Konflikten. Es geht um eine neue Streitkultur. Dafür ist das Streitschlichter-Programm (Mediation in der Schule) ein erprobter Ansatz, den in Konflikten zu beobachtenden Kreis von Gewalt und Gegengewalt zu unterbrechen und Wege aus dem Konflikt zu zeigen. Ziel des Bensberger Mediations-Modells ist eine neue Kultur des Umgangs mit Konflikten in der Schule.

Ziel der Basisqualifikation nach dem Bensberger Mediations-Modell ist es, zu lernen,

- im Unterricht und im Schulleben Erfahrungsfelder für die Entfaltung von Sozialkompetenz bereitzustellen,
- nach einem bestimmten Vermittlungsverfahren Konflikte zu lösen,
- Schüler so ausbilden zu können, dass diese selbst vermitteln können (Peer-Mediation).

Diese Anliegen werden in drei Modulen vermittelt:

Modul 1: Anders streiten
Modul 2: Streit schlichten
Modul 3: Streitschlichtung durchführen

Die Module bauen aufeinander auf. Zwischen den einzelnen Workshops werden die Erfahrungen in der Praxis erprobt und im folgenden Modul besprochen.

Im dritten Modul werden eigene Erfahrungen mit dem Verfahren und den Grundhaltungen im Konfliktgespräch reflektiert und in Rollenspielen überprüft. Überlegungen zur Nachhaltigkeit in der eigenen Schule schließen die Basisausbildung ab. So wird mit diesem Training die Didaktik einer bestimmten Streitkultur in der Schule abgerundet, die auf Dauer Klima verän-

dert. Die Basisausbildung nach dem Bensberger Mediations-Modell ist damit abgeschlossen und kann in den Aufbaumodulen fortgeführt werden.

Die Veranstaltung setzt die Teilnahme an den beiden ersten Modulen voraus.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein.

Dr. Wolfgang Isenberg

Programm

Themen

- Austausch von Erfahrungen aus der eigenen Praxis
- Kernfähigkeiten im Dialog
- Weiterentwicklung im Dialogprozess: Verbale Kommunikation
- Mediatives Konfliktgespräch von zwei und mehr Kontrahenten mit dem Leitfaden. Rollenspiel Schritte 1 bis 4 und Reflexion
- Leitung von Rollenspielen mit dem Leitfaden und Reflexion
- Perspektiven für die Arbeit in der eigenen Schule
- Individuelle Beratung

Hinweise

Methoden

Gruppenarbeit, Rollenspiel, Übungen nach dem Grundsatz „learning by doing“

Zielgruppe

Lehrerinnen und Lehrer, Pädagoginnen und Pädagogen, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter an weiterführenden Schulen

Veranstaltungsdauer

Freitag, 18. Januar 2019,
15.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr

Samstag, 19. Januar 2019,
9.00 Uhr bis ca. 18.00 Uhr

Feste Zeiten

8.00 Uhr	Frühstück
13.00 Uhr	Mittagessen
18.00 Uhr	Abendessen

Kaffee- und Teepausen nach Vereinbarung

Referentinnen

→ Elisabeth Mölders, Düren
→ Gaby Schuster-Mehlich, Pulheim

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus, Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04 - 40 80

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt.
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Für Übernachtungsgäste stehen die Zimmer in der Regel von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Kostenbeitrag

- 206,00 € – Tagungsbeitrag, Materialien, Mineralwasser im Tagungsraum, Verpflegung und Übernachtung.
- 189,00 € – Tagungsbeitrag, Materialien, Mineralwasser im Tagungsraum und Verpflegung, aber ohne Übernachtung/Frühstück.

Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gern online über die Internetseite der Akademie und auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Bei einer Anmeldung per E-Mail erhalten Sie eine Eingangsbestätigung und ebenso wie bei der Anmeldung per Post oder Fax innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von ihrem Konto abgebucht.

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierung bis 28 Tage vor Tagungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 40,00 € erhoben. Wird die Anmeldung danach zurückgezogen, werden 80,00 € berechnet. Bei einer Absage ab 14 Tage vor Tagungsbeginn oder Nichterscheinen wird der volle Teilnehmerbetrag berechnet. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Planung und Koordination

Andreas Würbel, Referent,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Wegbeschreibung

Detaillierte Hinweise, wie Sie mit dem Auto oder öffentlichen Verkehrsmitteln zur Akademie gelangen können, erhalten Sie unter: <https://tma-bensberg.de/kontakt/>